



BLICKFANG

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Allgemeines, Geltungsbereich

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen BLICKFANG und seinen Kunden.

§ 2 Angebote

Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich.

§ 3 Terminvergabe, Behandlungen

1. Behandelt werden, auf eigenen Wunsch und nach terminlicher Vereinbarung (ausschließlich telefonisch oder persönlich, nicht über Email/Facebook/Whatsapp), alle geschäftsfähigen Personen ab 18 Jahren. Bei Personen unter 18 Jahren ist eine Zustimmung des gesetzlichen Vertreters erforderlich.
2. Wünscht der Kunde einen besonderen Behandlungstermin, wird BLICKFANG versuchen, diesem Wunsch nachzukommen. Auf Grund der Vielzahl von Terminwünschen ist dies jedoch nicht immer durchführbar.
3. Vereinbarte Termine sind verbindlich.
4. Nicht eingehaltene Termine führen zum Verdienstausschlag, welchen wir in Rechnung stellen (siehe §4).
5. Die Behandlung und dessen Behandlungsdauer richtet sich nach der vorherigen und individuellen Absprache mit dem Kunden. BLICKFANG gibt Behandlungsempfehlungen, die Entscheidung über die Art der Behandlung trifft der Kunde. Nach persönlicher Absprache können Wünsche berücksichtigt, und genauere zeitliche Prognosen gegeben werden.
6. Kann aus für BLICKFANG nicht zu vertretenden Gründen oder höherer Gewalt ein Termin unsererseits nicht eingehalten werden, wird der Kunde umgehend in Kenntnis gesetzt, sofern die hinterlegten Adress- und Kontaktdaten eine zeitnahe Kontaktaufnahme ermöglichen. Wir sind in dem Fall berechtigt, den Termin kurzfristig zu verschieben oder vom Vertrag zurückzutreten. Unsere gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte bleiben unberührt.

§ 4 Terminverzug durch den Kunden

1. § 642 BGB

Mitwirkung des Bestellers (Terminvereinbarung durch Kunde)

(1) Ist bei der Herstellung des Werkes eine Handlung des Bestellers erforderlich (hier die Terminvereinbarung mit dem Erscheinen des Kunden), so kann der Unternehmer, wenn der Besteller durch das Unterlassen der Handlung (nicht Erscheinen) in Verzug der Annahme kommt, eine angemessene Entschädigung verlangen.

(2) Die Höhe der Entschädigung bestimmt sich einerseits nach der Dauer des Verzugs und der Höhe der vereinbarten Vergütung, andererseits nach demjenigen, was der Unternehmer infolge des Verzugs an Aufwendungen erspart oder durch anderweitige Verwendung seiner Arbeitskraft erwerben kann.

2. Dies bedeutet, dass wir Terminabsagen künftig nur noch zwei Werktage vor vereinbartem Termin telefonisch unter 08272 99 28 797 (Anrufbeantworter vorhanden) oder persönlich akzeptieren, da es uns sonst nicht mehr möglich ist, diesen Termin anderweitig zu vergeben.

2.1 Fristgerechte Absagen oder Terminverschiebungen sind selbstverständlich kostenfrei. Bei Absagen, die später als 24 Stunden vor vereinbartem Termin erfolgen, berechnen wir 50% des Behandlungspreises. Wird ein vereinbarter Termin vom Kunden weder wahrgenommen noch abgesagt, so berechnen wir 75% des Behandlungspreises. Absagen über Facebook, Whatsapp oder Email können nicht berücksichtigt werden.

2.2 Ein Anspruch des Kunden auf Ersatzleistung besteht nicht.

2.3 Sollte der nicht fristgerecht abgesagte Termin ein Termin für eine kostenlose Nachbehandlung sein, verfällt ebenfalls der Anspruch auf diese kostenfreie Nachbehandlung. Eine kostenlose Nachbehandlung verfällt auch, wenn der Termin mindestens zwei Mal fristgerecht abgesagt wurde.

2.4 Dem Institut BLICKFANG bleibt das Recht vorbehalten, nachgeholte Termine gesondert zu berechnen.

2.5 Kommt der Kunde wiederholt mit der Wahrnehmung seiner Terminvereinbarung in Verzug, so sind wir berechtigt, dem Kunden weitere Behandlungstermine zu versagen. Ein Anspruch auf Durchführung seitens des Kunden oder Ersatzansprüche jedweder Form besteht nach § 615 BGB nicht.

3. Bei verspätetem Eintreffen besteht ein Anspruch auf Behandlung nur während der vereinbarten Behandlungsdauer. Wir sind zudem berechtigt, die volle Behandlungszeit zu berechnen, wenn die Behandlungsdauer aufgrund eines nachfolgenden Termins pünktlich beendet werden muss. Können Sie Ihren Termin nicht einhalten und sagen diesen nicht rechtzeitig ab, nehmen Sie einem anderen Kunden die Möglichkeit zur Behandlung und verursachen zudem einen Verdienstausfall unsererseits. Vermeiden Sie dies bitte durch fristgerechte Terminverschiebungen/-absagen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

§ 5 Preise und Zahlungsbedingungen

1. Sofern im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, gelten unsere jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses aktuellen Preise.
2. Die vereinbarten Preise sind mit Beendigung der Behandlung fällig. Bei Permanent Makeup Behandlungen können Termine nur mit einer geleisteten Anzahlung vergeben werden.
3. Die Zahlungen haben vor Ort in bar oder EC zu erfolgen. Bei Verkäufen von Produkten oder Gutscheinen gilt dies entsprechend. Auch eine Auszahlung von Gutscheinen ist nicht möglich.
4. Neukunden müssen zur Terminbestätigung spätestens 14 Tage vor Terminbeginn 25% des Behandlungspreises in bar oder EC anzahlen.

§ 6 Gewährleistung

1. Innerhalb der jeweiligen Behandlung werden, den Bedürfnissen des einzelnen Kunden entsprechend abgestimmte Produkte, eingesetzt. Eine Garantie bezüglich Haltbarkeit, Verträglichkeit und Erfolg kann jedoch nicht gegeben werden. Dies trifft insbesondere dann zu, wenn Fragen im Vorgespräch oder auf dem Anamnesebogen seitens des Kunden nicht ausreichend oder nicht wahrheitsgemäß beantwortet wurden. Der Kunde ist dazu verpflichtet wahrheitsgemäße Angaben in Bezug auf Allergien, Unverträglichkeiten, Hautkrankheiten und ansteckenden Infektionskrankheiten zu machen.
2. Der Kunde hat offensichtliche Behandlungsmängel binnen zehn Kalendertagen, nach Kenntnis des Mangels, anzuzeigen. Andernfalls sind Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen.
3. Mängelanzeigen des Kunden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.
4. Im Übrigen richten sich die Gewährleistungsansprüche des Kunden nach den gesetzlichen Bestimmungen.

§ 7 Haftung

1. BLICKFANG übernimmt keine Haftung, wenn der Kunde durch eine Dienstleistung zu Schaden kommt, die auf vom Kunden gelieferten Informationen beruht und sich diese als unzureichend herausstellen. Dies bezieht sich vor allen Dingen, aber nicht ausschließlich, auf physische Bedingungen, medizinische oder medikamentöse Voraussetzungen oder Aktivitäten außerhalb des Instituts. Wenn der Kunde, bzw. die Kundin auf die verwendeten Produkte allergisch reagiert, übernehmen wir keine Haftung. Wir sind nicht verantwortlich für den Verlust oder die Zerstörung persönlicher Gegenstände und von Besitz des Kunden, die (der) mit in das Institut gebracht wurden (wurde).
2. Schadensersatzansprüche des Kunden verfallen mit Ablauf von drei Jahren nach der vertraglich vorgesehenen Beendigung der Behandlung.

§ 8 Schlussbestimmungen

Sollte eine oder mehrere der vorstehenden Bestimmungen ungültig sein, so soll die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt werden. Dies gilt auch, wenn innerhalb einer Regelung ein Teil unwirksam, ein anderer Teil aber wirksam ist. Die jeweils unwirksame Bestimmung soll von den Parteien durch eine Regelung ersetzt werden, die den wirtschaftlichen Interessen der Vertragsparteien am nächsten kommt und die den übrigen vertraglichen Vereinbarungen nicht zuwider läuft.

BLICKFANG Wertingen

Inhaberin: Nadine Reitmayer

Badgasse 19

86637 Wertingen

Telefon: 08272 99 28 797

www.blickfang-wertingen.de